

Elektronische Verlautbarungs- und Informationsplattform des Bundes

Archiv Veröffentlicht am 24.06.2023 in der Ausgabe Nr. 122

Leitung der Fachstelle zur Wahrnehmung der Interessen von Verbraucher:innen sowie von Menschen mit Behinderungen in der Normung

Gemäß § 2 (1) des Stellenbesetzungsgesetzes, BGBl. I Nr. 26/1998 in der geltenden Fassung, in Verbindung mit § 5 (1) des Fachstelle-Normungsbeteiligung-Gesetzes (FNBG), BGBl. I Nr. 218/2022, wird die Funktion der Leitung der Fachstelle zur Wahrnehmung der Interessen von Verbraucher:innen sowie von Menschen mit Behinderungen in der Normung befristet für die Dauer von 5 Jahren ausgeschrieben. Das Fixgehalt beträgt € 5.378,50. Die Bewerbungsfrist endet am 15.08.2023. Der Dienstbeginn sollte ehestmöglich erfolgen.

Die Bundesanstalt „Fachstelle Normungsbeteiligung“ ist eine mit April 2023 eingerichtete Anstalt öffentlichen Rechts des Bundes mit eigener Rechtspersönlichkeit, der Dienort ist Wien. Ihre Aufgabe ist, in Zusammenarbeit mit dem Ausschuss für Verbraucherangelegenheiten bei Austrian Standards International und dem Österreichischen Behindertenrat das Normungsgeschehen zu beobachten sowie sich an der Erarbeitung von Normen zu beteiligen. Die Fachstelle geht ihrer Tätigkeit im Sinne der Konsument:innen und der Menschen mit Behinderung nach, ihre Tätigkeit ist national, europäisch und international ausgerichtet.

Die Anstellung erfolgt gemäß § 4 (3) des FNBG auf Grundlage des Angestelltengesetzes, BGBl. Nr. 292/1921 in der geltenden Fassung.

Aufgaben und Tätigkeiten

Leitung der Fachstelle: Organisation des operativen Betriebs, Wirtschaftliche Verantwortung (Budgetplanung und Budgetverantwortung), Personalmanagement und -führung, Vertretung der Fachstelle nach Außen und gegenüber Dritten.

Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Presseaussendungen, Website, Veranstaltungen, Präsentationen)

Interessensvertretung: Einbringen der Interessen von Verbraucher:innen und von Menschen mit Behinderungen; Identifizierung und Vorschlag von relevanten Aktivitäten im Bereich der Normung sowie den damit in Zusammenhang stehenden gesetzlichen und administrativen Aktivitäten; Beobachtung/Monitoring der Normungsarbeit; Erarbeitung von Stellungnahmen und Einsprüchen zu

Normentwürfen; fachliche Unterstützung des Ausschusses für Verbraucherangelegenheiten bei Austrian Standards International; Teilnahme im Ausschuss für Verbraucherangelegenheiten; Erstellung von Berichten, Kommentaren und Positionspapieren; Erarbeitung von Projektbeschreibungen für externe Studien und Identifizierung von Auftragnehmer:innen für diese;

Vernetzung: Teilnahme an ausgewählten Gremien bzw. deren Beschickung mit qualifizierten Vertreter:innen; Zusammenarbeit mit einschlägigen Nichtregierungsorganisationen; Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Behindertenrat; Pflege von Kontakten mit Organisationen, deren Zielsetzung Verbraucher:innenschutz oder Barrierefreiheit einschließt;

Erfordernisse

Gesucht wird eine teamorientierte Persönlichkeit mit einer Vision zur Stärkung und Wahrnehmung der Interessen von Verbraucher:innen sowie von Menschen mit Behinderung in der Normung.

Verpflichtende Erfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder unbeschränkter Zugang zum österreichischen Arbeitsmarkt
- Abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium (vorzugsweise im rechtswissenschaftlichen, technisch naturwissenschaftlichen Bereich)
- Kenntnisse der nationalen, EU- und internationalen Abläufe im Konsumentenschutz und im Bereich Behinderung und Barrierefreiheit, vorzugsweise der Normung sowie der relevanten Rechtsgrundlagen und struktureller Rahmenbedingungen
- Erfahrung oder Kenntnisse in der Anwendung organisatorischer bzw. betriebswirtschaftlicher Abläufe
- Kompetenz in der Führung und im Umgang mit Mitarbeiter:innen sowie hohe kommunikative und integrative Fähigkeiten
- verhandlungssicheres Englisch in Wort und Schrift

Erwünschte weitere Qualifikationen:

- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Normungs- und/oder Behindertenorganisationen.
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit einschlägigen nationalen und internationalen Behörden;
- Erfahrungen in der Konzeption und Aufbereitung strategischer Informationen sowie Öffentlichkeitsarbeit;
- Diversitätskompetenz;
- Technisches Verständnis

Die folgenden Anforderungsdimensionen werden bei der Eignungsbeurteilung mit gleicher Gewichtung berücksichtigt:

Anforderungsdimensionen

Kenntnisse/Erfahrungen

Kenntnisse und Erfahrung in jenen Aufgabengebieten, die in die Zuständigkeit der Fachstelle fallen; Erfahrung im Bereich der Umsetzung komplexer Projekte und/oder des Aufbaus einer der Fachstelle vergleichbaren Organisation;

Managementkompetenzen

Organisations- und Koordinationsfähigkeit, strategisches Denken, Zielorientiertheit, Entscheidungsfähigkeit und Verhandlungsgeschick.

Sozial-kommunikative Kompetenzen

Besondere Eignung zur Menschenführung sowie Teamfähigkeit und soziale Kompetenz.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Als Bewerbungsunterlagen sind beizubringen:

Bewerbungsgesuch; tabellarischer Lebenslauf; Urkunden und Zeugnisse (z.B. Staatsbürgerschaftsnachweis, Zeugnisse über Akademische Abschlüsse, Fremdsprachenkenntnisse, Dienst- und Fortbildungszeugnisse); Eignungsgründe untergliedert in die Kategorien „Kenntnisse/Erfahrungen“, „Managementkompetenzen“ und „sozialkommunikative Kompetenzen“; Schreiben zu „konzeptiven Leitvorstellungen“ für die Aufgabenerfüllung; schriftliches Konzept zur beabsichtigten Umsetzung von Frauenförderung und Gleichbehandlung;

Bewerber:innen, die für eine nähere Auswahl in Betracht kommen, können zu einem Hearing eingeladen werden.

Eine unabhängige Kommission erstellt ein Gutachten über die Eignung der Bewerber:innen, sofern die Voraussetzungen erfüllt sind.

Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung bzw. dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Kontaktinformation

Bewerbungsgesuche sind innerhalb der Bewerbungsfrist beim Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (Sektion III), 1010 Wien, Stubenring 1, einzubringen (Kontaktadresse für E-Mail-Bewerbungen: iiisl@gesundheitsministerium.gv.at)

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

• AL Stv. Mag Helmuth Perz / 01 71100-862511

SL Dr. Ulrich Herzog / 01 71100-644825

557635

Amtsblatt Ausgabe Nr. 122 als PDF herunterladen